

5 Gegen die unkontrollierte Zuwanderung

Ihre Stimme für das BSW in Berlin ist eine Stimme gegen die unkontrollierte Zuwanderung, die die Stadt weiterhin überfordert. Mit uns gibt es Kontrolle und Begrenzung ohne Diskriminierung und Rassismus. Der zunehmenden Kriminalität begegnen wir mit einer bürgernahen Polizei und einer effektiven und schnellen Justiz. Wer Gastrecht missbraucht und sich nicht an Recht und Gesetz hält, muss das Land verlassen.

- Polizei und Feuerwehr besser ausstatten. Arbeitsbedingungen verbessern.
- Videoüberwachung an kriminalitätsbelasteten Orten.
- Straftäter im Asylverfahren konsequent abschieben.
- Präventionsprojekte stärken.
- Gewalt an Schulen und im öffentlichen Raum nachhaltig bekämpfen.
- Entstehung von Parallelgesellschaften aktiv entgegenwirken.



6 Für Meinungsfreiheit, gegen Cancel Culture

Ihre Stimme für das BSW in Berlin ist eine Stimme für Meinungsfreiheit und gegen Cancel-Culture, eine Stimme für die konsequente Aufarbeitung der Corona-Zeit durch einen Corona-Untersuchungsausschuss im Berliner Abgeordnetenhaus, der Verantwortliche vorlädt. Das BSW hat bereits in mehreren Landtagen Untersuchungsausschüsse eingesetzt. Auch Berlin braucht eine Corona-Untersuchung! Monatelange Kita- und Schulschließungen, der unsägliche Umgang mit Altenheimen und die Ausgrenzung Andersdenkender sind aufzuarbeiten. Wer wegen Nichtbefolgung abstruser Regeln mit Geldbußen belegt wurde oder an den Folgen der Impfung leidet, muss entschädigt werden.

- Demokratische Mitbestimmung und Volksbefragungen ausweiten und vereinfachen. Volksentscheide respektieren.
- Keine Meldeportale, bei denen unliebsame Meinungen stigmatisiert werden. Keine Gesinnungsprüfung im Öffentlichen Dienst. Keine Sanktionen gegen Journalisten und kritische Denker.
- ÖRR grundlegend reformieren als Voraussetzung für die Beibehaltung der Beitragspflicht: Der ÖRR muss demokratischer, transparenter und sparsamer werden.



7 Verbesserung des Lebensalltags

Ihre Stimme für das BSW in Berlin ist eine Stimme für sehr konkrete Maßnahmen zur Verbesserung des Lebensalltags in Berlin. Unser Berliner Programm wurde von Mitgliedern aus allen Bezirken und von Fachleuten mit genauen Kenntnissen der Probleme vor Ort entwickelt.

Wir wollen ein Berlin, in dem Verkehr und Verwaltung funktionieren und die Fehlentscheidungen der letzten Landesregierungen zurückgenommen werden.

Wir wollen ein Berlin, in dem die Menschen sich auf den Straßen sicher fühlen und die Kultur nicht weiter kaputtgespart wird.

Dafür werden wir uns im Abgeordnetenhaus einsetzen.

Das sind unsere Ziele.

Wir werben um Ihr Vertrauen.

BSW

be.bsw-vg.de

Sahra Wagenknecht kommt!

**Prerower Platz,
am Linden-Center
10. September, 17 Uhr**

**Alexanderplatz,
an der Weltzeituhr
18. September, 17 Uhr**

BERLIN – mit uns endlich vernünftig und gerecht!
Unser Programm für die Wahl im September 2026.



Liste 24



**Gefährlich
ehrlich.**

BSW

Landesverband **Berlin**

Liebe Berlinerin, lieber Berliner,

am 20. September geht es um einen Neustart für Berlin. Die Hauptstadt braucht eine politische Kraft für Frieden, Gerechtigkeit und Vernunft.

Mit einer BSW-Fraktion im Berliner Abgeordnetenhaus gibt es kein Weiter-so bürgerferner Politik, sondern mit uns geht es wieder um Ihre ganz konkreten Probleme und Hoffnungen.

Je stärker das BSW am 20. September wird, desto mehr können wir für Sie erreichen. Je stärker das BSW in das Abgeordnetenhaus einzieht, desto lauter ist die Stimme für Frieden und Gerechtigkeit in der Politik.

In Berlin leiten sieben zentrale Forderungen unser Handeln:

1 Kompromisslos für Frieden

Ihre Stimme für das BSW in Berlin ist eine Stimme gegen ein Weiter-so der alten Parteien. Wir werden uns kompromisslos für Frieden einsetzen. Dafür, dass die wahnwitzige Aufrüstung gestoppt wird, die Kriege in der Ukraine und im Nahen Osten enden und die Gefahr eines dritten Weltkriegs gebannt wird – und wir wieder ein gutes Verhältnis zu allen unseren europäischen Nachbarn haben, auch zu Russland. Wir lehnen die Wehrpflicht ab!

- Kündigung der Kooperationsvereinbarung zwischen Senat und Bundeswehr, Schluss mit den Bundeswehrbesuchen in den Schulen.
- Friedensbildung in den Schulen, Zivilklausel in allen Bildungseinrichtungen.
- Wiederaufnahme der Städtepartnerschaft mit Moskau sowie der Direktflüge nach Russland und Belarus.
- Das Russische Haus in der Friedrichstraße muss weiterarbeiten können!
- Keine Kriegswirtschaft in Berlin und keine Waffenlieferungen aus Deutschland in Kriegs- und Krisengebiete.



2 Im Interesse von Familien, Beschäftigten, Unternehmen und Rentnern

Ihre Stimme für das BSW in Berlin ist eine Stimme dafür, dass künftig die Interessen von Familien, Beschäftigten, Unternehmen und Rentnern im Mittelpunkt der Politik stehen. Wir setzen uns dafür ein, dass unsere Industrie geschützt wird. Das Verbrenner-Verbot, das weiterhin besteht, ist Gift! Die Wirtschaft braucht preiswerte Energie und muss von unsinniger Bürokratie befreit werden.

- Kein Arbeiter soll weniger als 15 Euro in der Stunde verdienen und kein Rentner mit einer Rente bis 2000 Euro Steuern bezahlen müssen.
- Arbeitsplätze sichern und Perspektiven für kleine und mittlere Unternehmen, für Selbstständige und Freiberufler und für Berlin als Industriestandort schaffen.
- Statt ideologischer Energiepolitik: Energie zuverlässig und zu vernünftigen Preisen bereitstellen.
- Mehr Haus- und Kinderärzte, insbesondere in unterversorgten Bezirken.
- Gute Ausstattung der Krankenhäuser statt Militarisierung des Gesundheitswesens.
- Keine Kürzungen in der Jugendhilfe und Kultur.
- Gemeinsamkeit statt Einsamkeit – in Orte des Miteinanders investieren.

3 Mietenexplosion stoppen

Ihre Stimme für das BSW in Berlin ist eine Stimme dafür, dass die Mietenexplosion gestoppt wird. Wir wollen die bestehenden Instrumente der Mietregulierung schärfen und endlich konsequent durchsetzen und zusätzlich über eine Bundesratsinitiative einen Mietendeckel einführen. Berlin braucht mehr Wohnungen in öffentlicher Hand und in gemeinnütziger Bewirtschaftung.

- Bundesratsinitiative zur Einführung eines Mietendeckels.
- Öffentlichen und sozialen Wohnungsbau verstärken.
- Bestehende Regulierungen wie Mietpreisbremse und Zweckentfremdungsverbot endlich wirksam kontrollieren.
- Keine Veräußerungen von landeseigenem Grund und Boden.
- Volksentscheid „Deutsche Wohnen & Co enteignen“ endlich umsetzen.



4 Gute Bildungschancen für alle

Ihre Stimme für das BSW in Berlin ist eine Stimme für gute Schulen, in denen jedes Kind unabhängig vom Geldbeutel der Eltern die besten Bildungschancen erhält. Wir setzen uns dafür ein, dass der Lehrermangel beendet wird und in den Grundschulen wieder das Erlernen der Kernkompetenzen Lesen, Schreiben und Rechnen im Vordergrund steht. Smartphones und Tablets, die den Wissenserwerb nachweislich erschweren, wollen wir aus den Klassenzimmern mindestens der Grundschulen verbannen.

- Verstärkte Sprachförderung und Wiedereinführung der Vorschule.
- Gleichmäßige Verteilung von Kindern mit unterschiedlichen Sprachvoraussetzungen auf die Schulen in ihrer Nachbarschaft.
- Mehr Berufsorientierung durch mehr Pflichtpraktika.
- Digitalisierung des Unterrichts zurückdrängen.



Am 20. September entscheiden Sie über den Neustart für Berlin!

Die Hauptstadt braucht eine politische Kraft für Frieden, Gerechtigkeit und Vernunft.

**Geben Sie Berlin eine neue Stimme:
Wählen Sie am 20. September BSW – Liste 24.**



**Unser Programm zur Wahl
des Abgeordnetenhauses Berlin**

